

GEBRAUCHSINFORMATION

GQ GALVA V

BESCHREIBUNG

GQ Galva V ist ein cyanidfreies Goldsulfid-Bad und wird zur Herstellung von Zahnersatz durch galvanische Abscheidung verwendet. Indikationen sind Kronenkäppchen zur keramischen Verblendung, Inlays und Onlays, Sekundärteile für die Doppelkronentechnik sowie Steg- und Implantatarbeiten.

Das Bad wird mit Zugabe von Glanzzusatz und eventuell mit anderen Aktivatoren eingesetzt.

Das Goldbad ist ausschließlich für die Verwendung in dem Gerät AGC@Micro Vision der Firma C.HAFNER GmbH & Co. KG geeignet.

BADINFORMATIONEN

Menge	250 ml
Goldgehalt	5,25 g (21 g/l)
Ausarbeitbares Gold	4,375 g (17,5 g/l)
Verarbeitungstemperatur	60–65 °C
Farbe/Oberfläche	goldgelb/glänzend
Haltbarkeit	siehe Etikett, MHD 12 Monate
Schichtdicke	ca. 200 µm bzw. 300 µm (je nach Einstellung Gerät)
Kennzeichnung	H: 315, 319; P: 280, 305+351+338, 302+352; EUH031

VERARBEITUNGSANLEITUNG

Das Goldbad kann nur **einmal** verwendet werden.

Die eingesetzte Badmenge ist abhängig von der zu galvanisierenden Oberfläche des Objekts und der gewünschten Schichtdicke. Jedes zu galvanisierende Objekt wird mit einem Referenzmuster der Vergleichstabelle verglichen und dadurch einer Stromstufe zugeordnet. Mit Hilfe der ermittelten Stromstärke und der gewünschten Schichtdicke/Abscheidedauer kann so aus der Vergleichstabelle die benötigte Goldbadmenge abgelesen werden. Die Gesamtbadmenge ergibt aus der Addition der Einzelbadmengen und der errechneten Glanzzusatzmenge (4 ml Glanzzusatz pro Käppchen).

ACHTUNG: Füllmenge = ermitteltes Goldbadvolumen + Glanzzusatz + evtl. NEM-Aktivator

Für eine weitergehende Betrachtung und für die Vorgehensweise bei der Restgoldabscheidung verweisen wir auf die Gebrauchsanweisung des Gerätes AGC@Micro Vision.

SCHUTZMASSNAHMEN

Bei Kontakt mit der Haut, Kleidung und Arbeitsflächen verursacht das Goldbad durch Goldabscheidung dunkle Flecken. Es sollten die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien eingehalten werden (Sicherheitsdatenblatt, Etikettierung beachten).

LAGERUNG UND ENTSORGUNG

Das Goldbad sollte immer im Originalbehälter, gut verschlossen, kühl und lichtgeschützt in einem gut durchlüfteten Raum gelagert werden. Verunreinigungen und lange Sauerstoffeinwirkung (z. B. durch ein Offenstehenlassen der angebrochenen Flasche) sind zu vermeiden.

Bei der Entsorgung durch den Verbraucher sind die gesetzlichen Vorschriften für entsprechende Chemikalien zu beachten.

Die Hinweise dazu entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt des Produktes.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses Material wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt und muss gemäß Gebrauchsinformation verarbeitet werden. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung oder nicht sachgemäßer Verarbeitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hinaus ist der Verwender verpflichtet, das Material eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf Eignung und Verwendungsmöglichkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese Zwecke nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführt sind. Dies gilt auch, wenn die Materialien mit Produkten von Mitbewerbern gemischt oder zusammen verarbeitet werden.

NEBENWIRKUNGEN UND KONTRAINDIKATION

Das abgeschiedene Galvanogold besteht zu mindestens 99,7 % aus Gold, das unter den zahnärztlichen Werkstoffen hinsichtlich der biologischen Verträglichkeit als unproblematisch gilt. Goldallergien oder Reizungen des orofaszialen Gewebes durch Gold treten nur sehr selten auf. Sensibilisierungen über die Mundschleimhaut sind ausgesprochen selten.

WECHSELWIRKUNGEN

Die Biokompatibilität von Galvanogold steht aufgrund der hohen Reinheit (>99,7 %) außer Zweifel. Unerwünschte Nebenwirkungen sind daher äußerst unwahrscheinlich. Nur in sehr seltenen Ausnahmefällen, beispielsweise bei entsprechend prädisponierten Patienten könnte es zu allergischen Reaktionen kommen oder es könnten bei ungünstigen Situationen Wechselwirkungen mit nicht mundbeständigen Metallen (galvanische Elemente) auftreten.